

An den
Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf
Altes Rathaus
Rathausplatz 2
85049 Ingolstadt

Fraktionsvorsitzender
Christian De Lapuente
Unterer Graben 83-87
85049 Ingolstadt
0841 / 34002
christian.delapuente@spd-ingolstadt.de

Ingolstadt, **17. Juli 2023**

Maßnahmen gegen Vandalismus und Verunreinigung im Stadtgebiet

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Ingolstadt kommt es leider immer wieder zu Vandalismus und Verunreinigung. Sogar harmlose Vorfälle wie Glasscherben, die schwer sichtbar auf Wegen liegen, können zu Verletzungen von Menschen und Tier führen. Aus diesem Grund stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden

Antrag:

1. Die Stadtverwaltung stellt dar, welche Maßnahmen etabliert sind, um Vandalismus und Verunreinigung im Stadtgebiet einzudämmen.
2. Die Stadtverwaltung schlägt Maßnahmen vor, Vandalismus und Verunreinigung verstärkt entgegenzutreten, u. a. durch Evaluation des kommunalen Bußgeldkatalogs.
3. Die Stadtverwaltung beauftragt die Erstellung eines Musikvideos, das Vandalismus und Verunreinigung im Stadtgebiet thematisiert, und entwickelt ein Konzept, dieses Video zu verbreiten.

Begründung:

Vandalismus und Verunreinigung im Stadtgebiet wie so häufig im Piuspark ist kein spezifisches Ingolstädter Problem. Dennoch sollten Anstrengungen unternommen werden, dem entgegenzuwirken. Schäden und Müll führen nicht nur zu Kosten, die die Steuerzahler tragen, Leidtragende sind alle Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt, die sorgsam mit der öffentlichen Umgebung umgehen.

Allein ein entsprechend kommunizierter Bußgeldkatalog kann abschreckend wirken oder bei erfolgter Ahndung dazu führen, dass sich das Verhalten ändert. Genauso wichtig sind allerdings Kommunikationsinstrumente, die vor Augen führen, welche negative Auswirkungen Vandalismus

und Verunreinigung auf Stadt und Stadtgesellschaft haben. So ließ die Stadt Heidenheim an der Brenz den Rap „Meine City“ produzieren, in dem Vandalismus und Verunreinigung sowie die daraus resultierenden Folgen thematisiert werden, um zu sensibilisieren. Das vor drei Jahren veröffentlichte Video hat auf YouTube knapp 25.000 Aufrufe. Gerade in Kooperation mit Schulen könnte eine ähnliche Produktion in Ingolstadt Erfolge bringen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Christian De Lapuente
Fraktionsvorsitzender

gez.

Quirin Witty
Stadtrat

